Herrn Dr. Otto Kallir-Nirenstein, Neue Galerie, Grünangergasse 1, Wien I

Sehr geehrter Herr Doktor,

Ihr Brief vom 3.April trifft während der Abwesenheit unseres Direktors im Ausland ein; er wird Mitte nächster Woche zurückkehren, und da er die Verkaufsverhandlungen mit dem Interessenten für das "Felsental" von G.Courbet aus der Sammlung von Frau Dr.Singer persönlich geführt hat, können wir Ihnen zu unserem Bedauern eine endgültige Preisangabe nicht machen. Wir müssen uns darauf beschränken, Ihnen mitzuteilen, dass die in unserem Brief vom 2.April genannten Sfr.4000.-brutto eine Provision des Zürcher Kunsthauses von 10% einschliessen; das Nettoergebnis, das wir auszahlen könnten, wäre also Sfr.3600.

Sobald unser Herr Direktor Wartmann nach Zürich zurückgekehrt sein wird, werden wir Ihnen in der Angelegenheit
weiter berichten. Inzwischen halten wir auch die übrigen zur
Courbet-Ausstellung aus Wien gekommenen Bilder noch zurück um
eine Teilung der Sendung zu vermeiden, womit wir Sie einverstanden hoffen.

In vorziglicher Hochachtung

Kunsthaus Schaller, L. Schaller G.m. b.H. Marienstrasse 14 Stuttgart 1 KUNSTHAUS ZERICH Der Direkto

Sehr geehrte Herren,

Wir besitzen Thre Postkarten vom 2. und 7. April und gestatten uns Thnen mitzuteilen, dass der illustriete Katalog der Courbet-Ausstellung der illustriete Katalog der Courbet-Ausstellung im Etreher Kunsthaus zum Preis von Franken 3.50 im Etreher Kunsthaus zum Preis von Franken 3.50 erhältlich ist. Der Vorrat ist nicht mehr derart erhältlich ist. Der Vorrat ist nicht mehr derart dass wir die Kataloge kostenlos abgeben könnten.

In vorzüglicher Hochschtung KUNSTHAUS ZUERICH Der Direktor

Zürich, 9.April 1936

1 11 Washing